

Werner Hübsch gewinnt beim\*\*\*

Start in die Syker Boule-Saison\*\*\*

Von Dieter Niederheide \*\*\*

Syke – Begleitet von einem Traumwetter star teten am Samstag auf dem Terrain de Boules beim Syker Mühlenteich 23 Frauen und Männer in die Boule-Saison. Werner Pfeffer, Leiter der Boule-Sparte des Deutsch-Französi schen Freundeskreises Syke, durfte gleich zum Saisonstart feststellen, dass es immer mehr werden, die Boule spielen möchten. Als er die Abteilung übernahm, waren es 15 Spielerinn en und Spieler, er ist im dritten Jahr Maitre de Boule und inzwischen sind es rund 30, die voller Begeisterung und sportlichem Ehrgeiz mit ihren Kugeln auf das rote Schweinchen, eine kleine rote Kugel, zielen. Gespielt wird die Variante Petanque, aus einem Kreis her aus wird die Kugel zum Schweinchen geworfen, locker aus dem Handgelenk heraus und im Stand. Wenn es um den Abstand der Kugel zum Schweinchen geht, sind die Spielerinnen und Spieler schnell mit dem Maßband zur Hand. Es geht, so ein Spieler, manchmal um Millimeter. Nach den Kugeln bücken muss sich keiner mehr, wenn er nicht will. Ein Band mit einem Magnet hebt die Kugel vom Boden hoch. Einer der erfahrenen Spieler in der Runde ist Peter Bauer (84) aus Syke. Seit zehn Jahren gehört er dazu und fragt man ihn:“Was bringt Ihnen das Spiel mit Kugel und Schweinchen?“ begründet er seine Freude am Boule mit dem Hinweis:“ Man ist an der frischen Luft und in einer sehr netten Gemeinschaft, außerdem, man hat seine festen Termine, also, was zu tun“. Als er ein neues Hüftgelenk bekam, suchte er sich Boule als Sport aus. Die Gemeinschaft war auch ein Grund für Brigitte Hübsch (Weyhe), als sie im Vorjahr mit dem Boulespiel begann. Bevor das rote Schweinchen zum ersten Mal geworfen wird, werden die Teams zusammengestellt. Dann geht es los, wie am Samstag, als auf den Bahnen des Terrain de Boules um den ersten Sieg der Saison die Schweinchen und die Kugeln flogen. Manche Kugel kam von der Bahn ab, immer wieder gab es für das rote Schweinchen eins auf die Mütze oder heftige Schubser von der Kugel. Eine Halbzeit gab es auch und dabei ging es dann gemütlich bei Kaffee und Kuchen zu. Übrigens, das Outfit, das T-Shirt mit dem Vereinseblem auf dem Rücken, hat die Sparte erweitert um eine blaue Fließjacke. Der Saisonauftakt hatte am Ende auch einen Sieger. Werner Hübsch aus Weyhe gewann das Turnier zum Saisonstart mit drei Siegen und 21 Pluspunkten vor Erika Volkmann (drei Siege und 20 Pluspunkte)und Brigitte Hübsch (zwei Siege und 14 Pluspunk te). Werner Pfeffer überreichte Gutscheine und Süßes. Übrigens, Anfänger und Interessier te haben jeden Montag die Chance auf dem Terrain de Boules den Nationalsport der Franzosen, der längst in Deutschland Einzug gehalten hat, zu erlernen und zu trainieren. Für die Aktiven wird es in dieser Saison eine Reihe von Turnieren und Pokalwettkämpfe zu bestreiten geben. Darunter im Juni das offene Boule-Turnier um den Stadtpokal (der stammt aus Frankreich)